

Föderalismus in Deutschland



Voraussetzungen

- Tradition deutscher Länder
- Erfahrungen mit dem Dritten
- Vorgaben der Amerikaner 1945



Definition

Bundesstaat nennt man einen Zusammenschluss von Gliedstaaten (=Ländern) zu einem Gesamtstaat.

Die Länder haben dabei:

- Staatsqualität (eigene Verfassung und Institutionen)
- finanzielle Selbstständigkeit (eigene Steuern)
- Mitspracherecht auf Bundesebene

Föderalismus (geschützt durch Art . 79,3 GG)

Aufgabenverteilung

Bund	Länder
Außenpolitik	Kultur
Verteidigung	Schulwesen
Luftverkehr	Polizei
Strafrecht	Teile des Wirtschaftsrechtes
Telekommunikation	Ausführung der Bundesgesetze

Vor- und Nachteile des Föderalismus

Kulturelle Vielfalt	Lange Entscheidungsprozesse
Größere Problem- und Bürgernähe	Teurer
Sicherung der Demokratie durch vertikale Gewaltentrennung	Künstliche Zerstückelung

Aktuelle Streitpunkte

- Der Länderfinanzausgleich
- Neugliederung des Bundes nicht erwünscht
- Bund zieht Kompetenzen an sich
(mit dem Argument der gleichen Lebensbedingungen)